

**11.5 Anlagen zum Herstellen, Behandeln und Verwenden wassergefährdender Stoffe/Gemische  
(HBV Anlagen)**

Dieses Formular ist für jede nicht-baugleiche HBV-Anlage auszufüllen!

1. Betriebseinheit: LKS 401

2. Nr. der HBV-Anlage / Bezeichnung lt. Plan: Kompensationsdrosselspule LKS 401 bzw. LKS 402

3. Größtes Volumen der wassergefährdenden Stoffe der HBV-Anlage, das bei einer Betriebsstörung der größten abgesperrten Betriebseinheit freigesetzt werden kann:

Bezeichnung des wassergefährdenden Stoffes aus Formular 11.1	größtes Volumen, das freigesetzt werden kann [m <sup>3</sup> ]
1	2
Shell Diala S4 ZX-I / Destillate	54

4. Aufstellung der HBV-Anlage:

- im Freien  
 im Gebäude bzw. durch Überdachung - auch vor Schlagregen - geschützt

5. Angaben zum Auffangraum / zur Aufstellfläche:

Rückhaltevolumen des Auffangraumes: 92,51 m<sup>3</sup>  
Werkstoff des Auffangraumes /  
der Aufstellfläche:  Beton  
 Stahl, Werkstoff Nr.:  
 Kunststoff, Material:  
 TRwS DWA-A 786:  
 Sonstiges: Stahlbeton

Auffangraum beschichtet

- Ja Material (Nachweis der Beständigkeit ist erforderlich)  
 Kunststoff:  
 Stahl, Werkstoff Nr.:  
 Sonstiges:

Der Auffangraum / die Aufstellfläche besitzt Bauwerksfugen:

- Ja Material der Fugenabdichtung:  
 Nachweis der Beständigkeit und Darstellung der Fugenkonstruktion  
 Nein

Maßnahmen zum Ableiten von Niederschlagswasser (nur bei Aufstellung im Freien):

- Nachweise sind beigefügt

6. Sind Löschwasser-Rückhalteeinrichtungen vorhanden?

- Ja  
 Nein

**11.5 Anlagen zum Herstellen, Behandeln und Verwenden wassergefährdender Stoffe/Gemische  
(HBV Anlagen)**

**Dieses Formular ist für jede nicht-baugleiche HBV-Anlage auszufüllen!**

1. **Betriebseinheit:** NSA
2. **Nr. der HBV-Anlage / Bezeichnung lt. Plan:** Notstromaggregat

3. **Größtes Volumen der wassergefährdenden Stoffe der HBV-Anlage, das bei einer Betriebsstörung der größten abgesperrten Betriebseinheit freigesetzt werden kann:**

Bezeichnung des wassergefährdenden Stoffes aus Formular 11.1	größtes Volumen, das freigesetzt werden kann [m <sup>3</sup> ]
1	2
Altöl	
Frotschutzmittel	
Motorenöl	
Heizöl / Heizöl	

4. **Aufstellung der HBV-Anlage:**

- im Freien
- im Gebäude bzw. durch Überdachung - auch vor Schlagregen - geschützt

5. **Angaben zum Auffangraum / zur Aufstellfläche:**

- Rückhaltevolumen des Auffangraumes: 3 m<sup>3</sup>
- Werkstoff des Auffangraumes /  
der Aufstellfläche:
- Beton
- Stahl, Werkstoff Nr.: S235JR
- Kunststoff, Material:
- TRwS DWA-A 786:
- Sonstiges:

Auffangraum beschichtet

- Ja Material (Nachweis der Beständigkeit ist erforderlich)
- Kunststoff:
- Stahl, Werkstoff Nr.:
- Sonstiges:

Der Auffangraum / die Aufstellfläche besitzt Bauwerksfugen:

- Ja Material der Fugenabdichtung:
- Nachweis der Beständigkeit und Darstellung der Fugenkonstruktion
- Nein

Maßnahmen zum Ableiten von Niederschlagswasser (nur bei Aufstellung im Freien):

- Nachweise sind beigefügt

6. **Sind Löschwasser-Rückhalteeinrichtungen vorhanden?**

- Ja
- Nein